

# INKLUSIVES QUARTIER

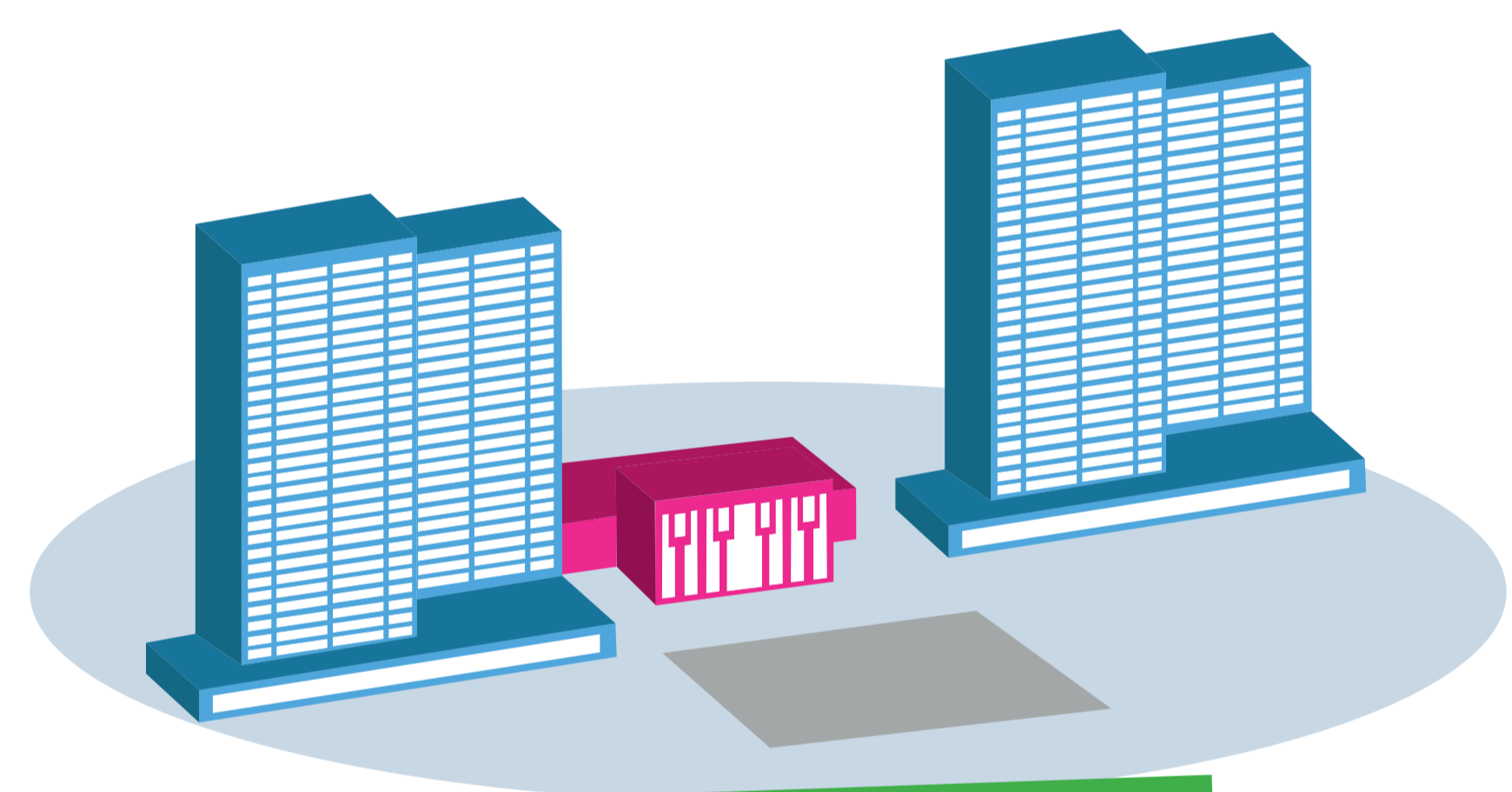
## Marzahn - Springpfuhl/Südspitze

### Öffentlicher Raum

Die Analyse des öffentlichen Raums umfasst die vielfältigen Grün- und Freiflächen des Quartiers sowie die Verbindungen und den Verkehr. Es wurden die Wegebeschaffenheit und Aufenthaltsmöglichkeiten u.a. auf Spielplätzen untersucht, um die barrierefreie Zugänglichkeit der Grünflächen zu überprüfen.

Eine Grundvoraussetzung für die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ist eine gut funktionierende Mobilität. Die Verbindung an die Gesamtstadt und der Zustand der Wegeführungen ist daher von besonderer Bedeutung, sodass sich auch Ältere, Menschen mit Beeinträchtigungen, Kinder, Erwachsene mit Kinderwagen etc. problemlos durch die Straßen bewegen können.

### Grün- und Freiflächen:

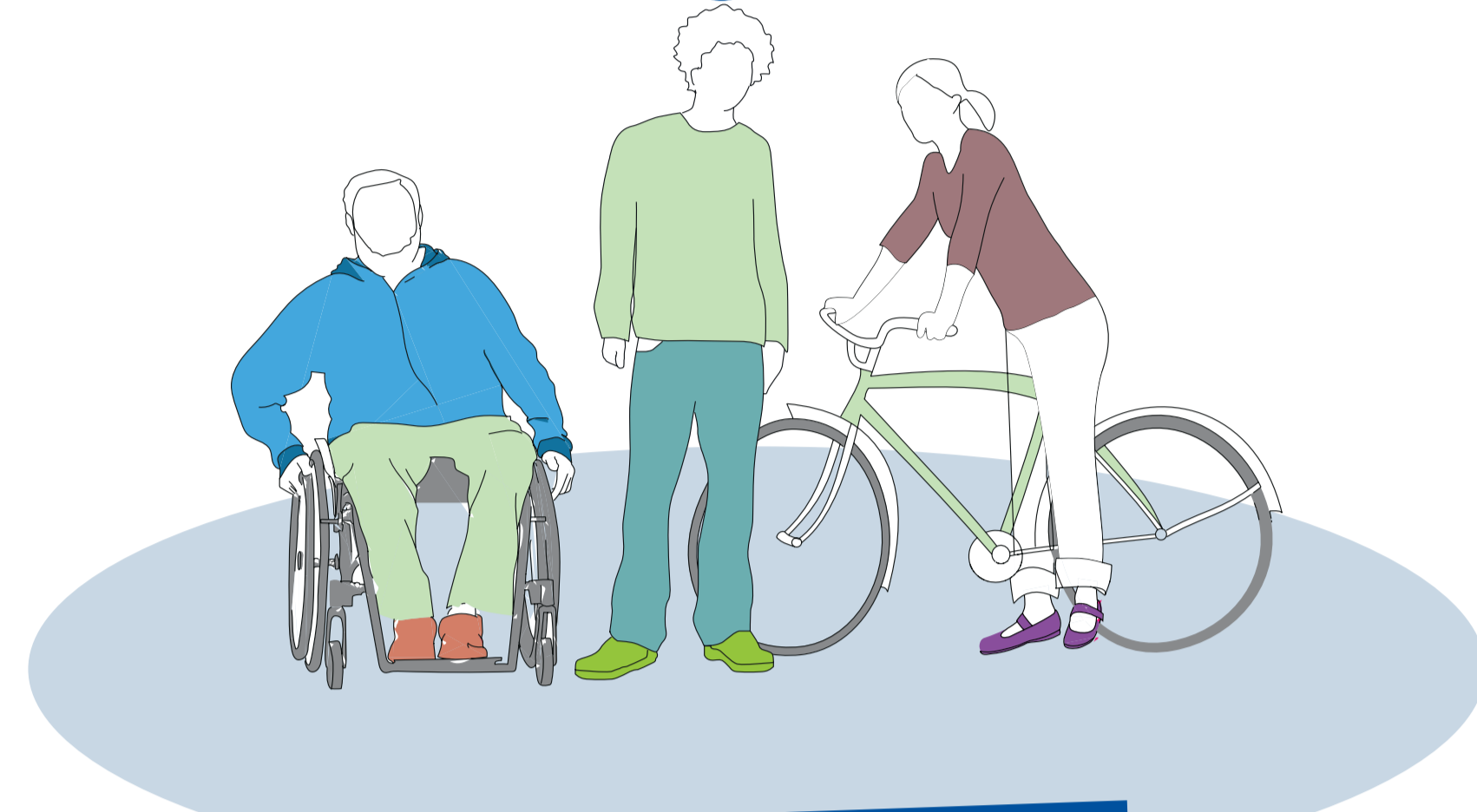


#### Helene-Weigel-Platz

Der Helene-Weigel-Platz ist das zentrale Einkaufs- und Verwaltungszentrum des Quartiers und direkt erschlossen durch die S-Bahn, Tram- und Busstation Springpfuhl. Der Platz ist barrierefrei ausgebaut. Der Brunnen der Generationen im Zentrum des Platzes ist durch Treppen strukturiert und damit nur zum Teil erreichbar.

Im Norden des Platzes sind Baumscheiben ausgebildet, welche Stolperfallen darstellen. Der Helene-Weigel-Platz kann entsprechend als qualitativvoller, zentraler Platz bezeichnet werden, der im Hinblick auf Barrierefreiheit einiger Verbesserungen bedarf.

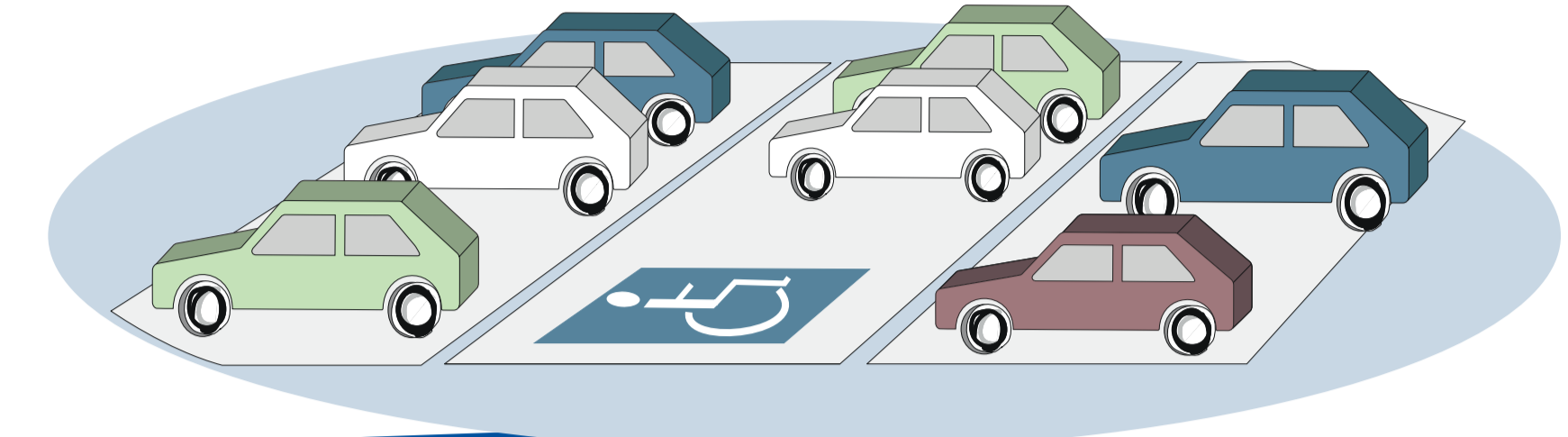
### Erschließung und Verkehr



#### Fuß- und Radwege

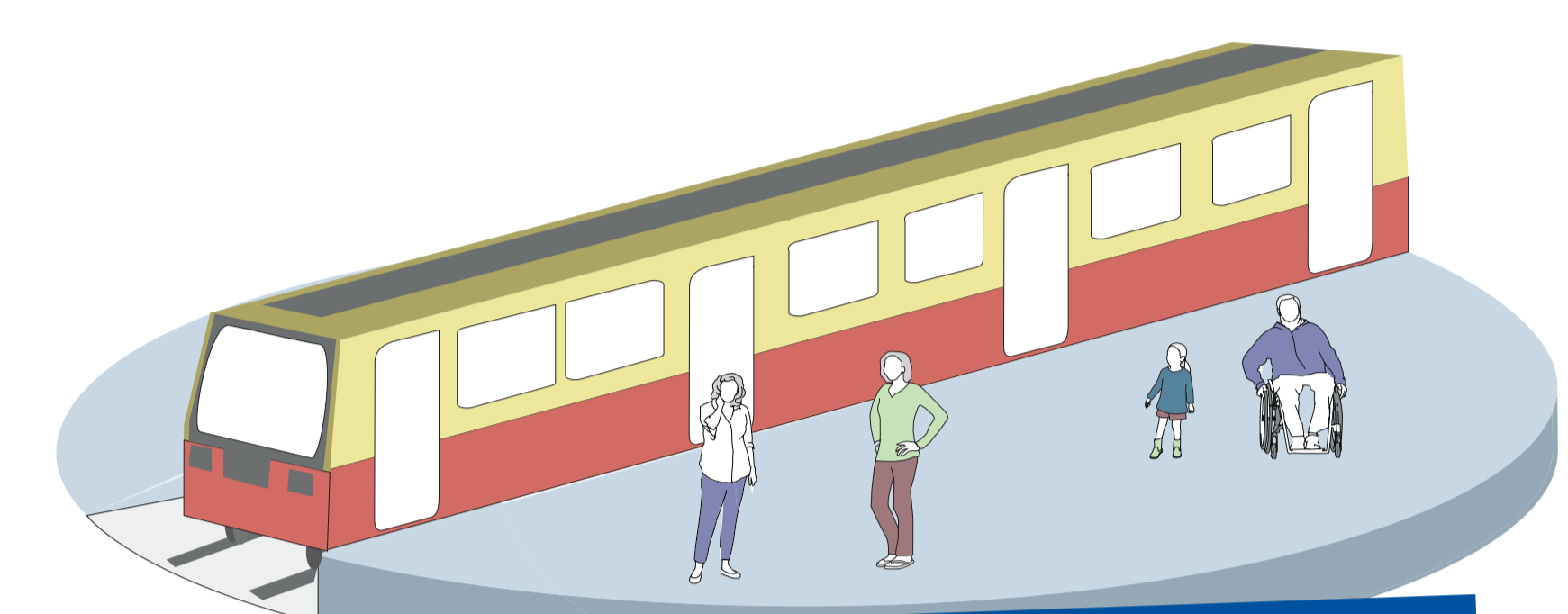
Alle Fußwege im Gebiet wurden bewertet und in drei Kategorien geteilt: barrierefrei, sanierungsbedürftig oder schlechter Zustand. Dabei fiel ein erheblicher Unterschied zwischen den Gebieten nördlich und südlich der Allee der Kosmonauten auf.

Der nördliche Teil, mit dem Helene-Weigel-Platz, verfügt über viele barrierefreie Wege mit einigen Ausnahmen, wie den Zugängen zum Springpfuhlpark. Im südlichen Bereich sind die Fußwege dagegen zu großen Teilen sanierungsbedürftig und es fehlt an Bordsteinabsenkungen. Eine Unterführung erlaubt die Querung der Allee der Kosmonauten. Die lange Rampe verfügt jedoch nicht über Rampenpodeste und ist somit nicht barrierefrei. Die Fußwege verfügen weitestgehend über eine Beleuchtung.



#### Parkplätze

Ein auffällig großer Teil der Flächen im Gebiet ist Parkplätzen gewidmet. Es sind aber nur wenige Parkplätze für Menschen mit Behinderung im gesamten Untersuchungsgebiet ausgewiesen.



#### Öffentlicher Nahverkehr

Der nördliche Teil des Quartiers ist gut an den öffentlichen Nahverkehr angeschlossen. Die S-Bahn-, Tram- und Busstation Springpfuhl liegt zentral im Gebiet. Der Norden des Untersuchungsgebiets ist zudem durch die S-Bahn-Station Poelchaustraße angeschlossen. Die Tram fährt entlang der Allee der Kosmonauten - ihr Zugang ist jedoch nicht barrierefrei.

Der Teil südlich der Allee der Kosmonauten ist dagegen nur unzureichend, allein durch Tram und Bus erschlossen. Angebote für Carsharing, Leihfahräder und E-Scooter sind bisher nicht vorhanden.



#### Springpfuhlpark und Akazienwäldchen

Der Park erfüllt eine wichtige Funktion als Verbindung von Helene-Weigel-Platz, Murtzauer Ring und nördlichen Handels- und Dienstleistungsangeboten. In den letzten Jahren wurden Wege erneuert und Bänke ergänzt. Trotzdem sind wichtige Verbindungen als wurzeldurchwachsene Pfade ausgebildet, wie zwischen Brücke und Regenbogen-Grundschule. Die barrierefreie Alternative bedeutet einen langen Umweg. Insbesondere stellen die Zugänge des Parks ein Problem dar - meist bestehen sie aus Treppen. Die dazugehörigen Rampen sind zu steil oder nur von Fahrbahnen aus erreichbar.



#### Spielplätze

Die Fläche von öffentlichen Spielplätzen im Quartier ist im Vergleich zu anderen Marzahner Bezirksregionen hoch. Aktuell kann jedoch keiner der Spielplätze als inklusiv bezeichnet werden, meist aufgrund von Zielkonflikten - Sand um die Spielgeräte herum reduziert die Unfallgefahr, bedeutet aber auch, dass die Geräte nicht barrierefrei zugänglich sind. Geräte mit barrierefreiem Zugang sind zu ergänzen.

Im Quartier gibt es keinen seniorengerechten Bewegungsparcours, abgesehen von einzelnen Geräten im Akazienwäldchen.

